

INDUS bekräftigt Umsatzziel für 2010

- **EBIT im 1. Quartal verdoppelt auf 18,2 Mio. Euro**

Bergisch Gladbach, 27. Mai 2010 - Die INDUS Holding AG hat die Rezession erfolgreich hinter sich gelassen und sich im ersten Quartal 2010 erheblich besser entwickelt als die allgemeine Wirtschaft. Während das Bruttoinlandsprodukt lediglich um 1,7 % gegenüber dem Vorjahresquartal 2009 stieg, wuchs der Umsatz von INDUS um 16 % auf 206, 2 Mio. Euro.

Noch deutlicher dokumentiert die Trendwende das Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT). Das EBIT stieg um glatte 100 % auf 18,2 Mio. Euro. „Die Restrukturierungen haben gegriffen,“ so Helmut Ruwisch, Vorstandsvorsitzender der INDUS Holding AG. „Unser Quartals-EBIT hat damit fast wieder Vorkrisenniveau erreicht.“ Der Quartalsüberschuss für das 1. Quartal 2010 liegt bei 6,2 Mio. Euro (Vorjahresquartal 0,1 Mio. Euro).

Zu dieser Leistung trugen alle Geschäftsbereiche, allerdings in unterschiedlicher Ausprägung, bei. Ein bemerkenswerter Turnaround wurde im Segment Fahrzeugkomponenten/Engineering erzielt, auch das Segment Metall/Metallverarbeitung ist merklich gewachsen. Der Maschinen- und Anlagenbau profitiert momentan zwar noch von seinem Auftragsbestand, aber der Auftragseingang lässt für 2010 noch keine Trendwende erwarten. Die Segmente Medizintechnik/Life Science und Bauindustrie/Infrastruktur entwickelten sich erfreulich.

Die Einschätzung für das Gesamtjahr 2010 bleibt daher vorsichtig optimistisch. Insgesamt erwartet INDUS für 2010 einen spürbaren Umsatzzanstieg und eine überproportionale Ergebnisverbesserung. Im operativen Geschäft konzentriert sich die Gruppe weiterhin auf Portfolioverbesserungen, Effizienzsteigerung sowie auf Produktinnovationen im bestehenden Portfolio. Steigende Preise für Energie und Rohstoffe könnten die Ertragssituation belasten, hinzu kommt die momentane Unsicherheit an den Kapitalmärkten, die ein erhebliches Störpotenzial für die noch zögerliche Konjunkturerholung in sich birgt. In den Jahren 2010 und 2011 sieht der Vorstand zusätzlich gute Chancen für externes Wachstum durch Zukäufe. Die Umsatzprognose liegt bei über 800 Mio. Euro, für das EBIT setzt INDUS einen Zielkorridor von 60 bis 70 Mio. Euro.